

PRESSEMITTEILUNG

Der Turm von Haiterbach

Nach nur einem Jahr Bauzeit wurde das Verwaltungsgebäude der Infinex Group bezogen. Architektonisch spektakulär sei es, so heißt es. Und tatsächlich lässt sich neben der Glasfassade die Produktwelt des Unternehmens beim Gebäude wirkungsvoll wiederfinden. Jetzt wurde Einweihung gefeiert, am 19. Juli 2019, mit gebührendem Festakt, köstlicher Kulinarik, echtem ‚Groove‘ und Prominenz.

Haiterbach – Juli 2019 • **Schon beim Spatenstich im Februar 2018 waren sich die Akteure aus lokaler Politik und Wirtschaft einig: ein ehrgeiziges Bauprojekt von einem fest in Haiterbach verwurzeltem Familienunternehmen. Die Entwürfe versprachen eine spektakuläre Architektur, verwirklicht von einem Mittelständler, der gesund gewachsen ist, sich international einen Namen gemacht hat. „Wer hohe Türme bauen will, muss lange am Fundament verweilen“, so leitete damals Martin Hartl, geschäftsführender Gesellschafter, Infinex Group, Haiterbach, den Neubau des Verwaltungsgebäudes ein. Das Verweilen wurde belohnt. Mit seinem einzigartigen Charakter steht der Infinex Turm jetzt in Haiterbach.**

Der Turm und sein „BMI“

Ja, es gibt sie noch, die Bauprojekte ‚in time‘ und kostenplankonform. Gestartet wurde mit der Planung des Infinex Turms im Juli 2014. Die Baugenehmigung wurde August 2015 erteilt. Dass der Baubeginn dann erst im Februar 2018 war, war dem zwischenzeitlich in Horb in Betrieb genommenen neuen Produktionsstandort, dem Werk 4, geschuldet. Auf den Spatenstich im Februar 2018 folgte das Richtfest im Juli

Pressemitteilung Infinex Group:

2018. Auch wenn hier und da noch kleinere Feinarbeiten anstanden: das ‚Softopening‘, sprich der Bezug des Turms erfolgte im Februar diesen Jahres. An letzten Details wurde in den vergangenen Wochen noch gefeilt – für das große Finale: die Einweihung des Turms, dem Verwaltungsgebäude der Infinex Group.

18,59 Meter hoch ist er und 17,66 Meter lang. Hat fünf Stockwerke plus Dachterrasse. Sein Dachgarten wurde selbstverständlich mit ISO-DRAIN Folien der Interplast ausgeführt. So dient er gleichzeitig als idealer ‚Showroom‘. In der Ebene 1 wird getagt, besprochen und konferiert ganz nach Bedarf und Anlass. Die Konferenzräume können aufgrund mobiler Trennwände komplett zu einem großen Raum mit 120qm geöffnet werden und sind mit modernster Medientechnik ausgestattet. Die Glasbrücke in Ebene 3 verbindet den Turm mit dem Bestandsgebäude. Apropos Ebenen: der Turm ist komplett barrierefrei. Er ist ein KfW 55 Effizienzhaus und wird gänzlich über Abwärme aus der Produktion beheizt. Um eine optimale Isolierung zu gewährleisten, wurden rundum circa elf Zentimeter dicke Glaselemente in der fünfstöckigen Glasfassade verbaut. Bauliche Wohlfühl-Highlights für das Infinex Group Team sowie deren Kunden und Gäste sind: der innenliegende Sonnenschutz und eine Klimatisierung. Als „i-Tüpfelchen obendrauf: Möbel von bene, brunner, Vitra und Walter Knoll. Auch die E-Mobilität wurde nicht vergessen: vor dem Verwaltungsgebäude stehen zwei neue Elektrotankstellen für Mitarbeiter und Firmenfahrzeuge bereit.

Der Bauherr und seine Philosophie

Martin Hartl resümiert mit stolzem Blick auf die gelungene Architektur „seines“ freistehenden Turms: „Zwar ist er das Gebäude mit der längsten Zeit zwischen Planung und Fertigstellung in unserer Firmengeschichte, eben bedingt durch die Realisierung des Werks 4 in Horb. Doch als es dann endlich losging, freute ich mich täglich über sein werden. Unser Turm hat wirklich seinen ganz eigenen Charakter mit dem Glaskubus, dem grünem Dach, der vorgestellten Stahlkonstruktion, welche die Innenstruktur unserer Triplex-Platte symbolisiert, und mit seinen bio- wie
Pressemitteilung Infinex Group:

klimaenergetischen Clous.“ Ganz wesentlich war für den Geschäftsführer die Auftragsvergabe an regionale Firmen.

Am Abend der Einweihung unterstrich er dies: „An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Bau- und Projektverantwortlichen bedanken. Wir haben mit der repräsentativen Architektursprache des Infinex Turms nicht nur einen unternehmerischen Leuchtturm geschaffen, sondern auch die Platznot im Haiterbacher Industriegebiet lindern und das Ziel, die Verwaltung des Unternehmens an einem Standort zusammenzuführen, hervorragend lösen können. Besonders danken möchte ich für die kurze, perfekt geplante, nur rund 18-monatige Bauzeit und dass wir nicht nur kostenplankonform abgeschlossen haben, sondern sogar das Baukostenbudget leicht unterschritten haben.“ Zudem betonte Hartl, dass es sich bei diesem Neubauvorhaben um die größte Einzelinvestition in der Firmengeschichte handelte. Derzeit zählt die Infinex Group knapp 200 Mitarbeiter und in diesem Jahr wird ein Umsatz von 55 Millionen Euro angepeilt.

Die Einweihung und ihre Gäste

Wie in der Einladung schon angekündigt: es wurde geredet, gedankt, gestaunt, geschlemmt und gegroovt. Alle Gäste hatten die Möglichkeit entweder vor den offiziellen Reden oder auch danach den Turm zu besichtigen und bis hoch auf die Dachterrasse zu erklimmen. Geschlemmt wurde dann im Anschluss mit einem 5 Kontinente-Buffer und Show-Cooking. Gestaunt und viel gelacht wurde mit der A-Capella-Gruppe „Die Fünf - 005 im Dienste Ihrer Mayonnaise“. Ihr Repertoire von Wolle Kiwanek „Strossaboh“ über Ihren aktuellen Sommerhit „Aeroporto“ bis zur Hymne „Mir im Süden“ ließ kaum einen Musikwunsch unerfüllt. Der One-Man-Show-Act von Mak Keyani als Sänger, DJ und Entertainer legte sich dann bis früh in die Morgenstunden ins Zeug und es wurde gegroovt. Ein richtig gelungenes Fest. Lang und kurzweilig zugleich, offen und frech, familiär und gesellig: eben einem neuen Verwaltungsgebäude würdig. Rund 300 Gäste und Mitarbeiter feierten „den Turm“. Darunter natürlich lokale und regionale Persönlichkeiten, Vertreter aus Politik, Wirtschaft und dem Baugewerbe.

Pressemitteilung Infinex Group:

Ein Auszug aus der (Redner-)Gästeliste:

- Helmut Riegger, Landrat des Landkreises Calw
- Martin Keppler, Hauptgeschäftsführer der IHK Nordschwarzwald
- Andreas Hölzelberger, Bürgermeister der Stadt Haiterbach
- Gerhard Lieb, leitender Architekt, Büro Lieb + Lieb Architekten BDA, Freudenstadt
- Peter Kappes, Leiter Projektsteuerung, Ingenieurbüro kappes ipg GmbH, Stuttgart

www.infinex-group.de

(Zeichen inkl. Leerzeichen: 5.720)

Bildanlagen (Copyright by infinex Group)

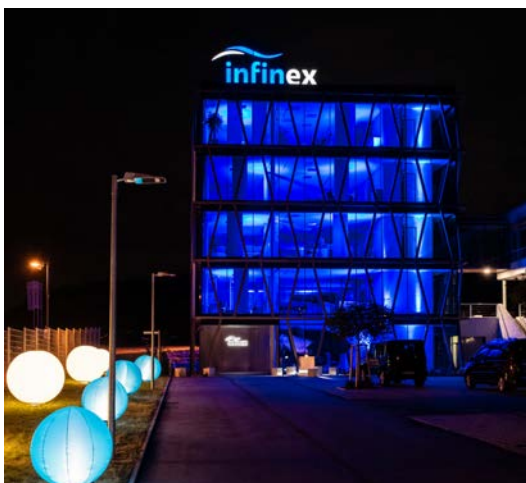


Bild 1: IG_Turmeinweihung_2019-07

Pressemitteilung Infinex Group:

“Der Turm“ – Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes der Infinex Group - Seite 4

19.07.2019



Bild 2: IG_Bild_Turm_Ebene1_2019-07



Bild 3: IG_Bild_Turm_2019-07



Bild 4: IG_Turmeinweihung_2019-07-II

Pressemitteilung Infinex Group:

“Der Turm” – Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes der Infinex Group - Seite 5

19.07.2019

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Infinex Holding GmbH

Heinrich-Schickhardt-Straße 1
72221 Haiterbach (Germany)
Telefon: +49 - (0)7456 - 69083-0
Telefax: +49 - (0)7456 - 69083-13
info@infinex-group.de
www.infinex-group.de

Ansprechpartnerin:

Kristin Hartl-Pütz
Telefon: +49 - (0)7456 - 69083-23
kristin.hartl-puetz@infinex-group.de